

INHALTSVERZEICHNIS

Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen	12
Abkürzungen	13

EINLEITUNG 15

TEIL 1:

A. ENTWICKLUNGSÖKONOMISCHE ALLOKATIONS- UND AKZELERATIONSLOGIK

I. Grundzüge der Allokationstheorie	23
-------------------------------------	----

II. Allokationslogik

1. Normative Grundaussagen	24
2. Allokationsverzerrungen	25
2.1. Formen von Allokationsverzerrungen	25
2.2. Gesamtwirtschaftliche Wirkungen	26
2.2.1. Das Erziehungsschutzargument und die Wohlfahrtswirkungen staatlicher Interventionen auf dem Gütermarkt	27
2.2.2. Interventionen auf den Faktormärkten	29
3. Die (negative) Wirkung von DUP-Aktivitäten	30

III. Akzelerationslogik

1. Zur Erklärung des internationalen Entwicklungsgefälles: Das Prinzip kumulativer Verursachung, multiple Gleichgewichte und die Kritik an der Allokationslogik	31
2. Die allokationslogische Kritik an der frühen Entwicklungsökonomie	38
3. Nichtkonvexitäten, Pfadabhängigkeit und Akzelerationslogik	40
3.1. Nichtkonvexitäten	40
3.2. Pfadabhängigkeiten	41
3.3. Akzelerationslogik	44
3.4. Industriepolitik und Nichtkonvexitäten	49
3.4.1. Interne dynamische Skalenerträge	51
3.4.2. Externalitäten	53
3.4.3. Statische Skalenerträge	56

TEIL 2:

INDUSTRIEPOLITIK UND INDUSTRIEPOLITISCHE INSTRUMENTE B. INDUSTRIEPOLITIK: THEORETISCHE KONTROVERSEN

1. Definition und Grundlagen	59
------------------------------	----

2. Die Problematik der Wirksamkeitsmessung industriepolitischer Interventionen	63
2.1. Probleme der Interpretation	63
2.2. Interpretationsprobleme der ostasiatischen Industriepolitik	65
2.3. Messungskriterien	68
3. Die Kontroverse um das Pro und Contra staatlicher Industriepolitik	
3.1. Die allokatonslogische Position	74
3.1.1. Die Politisierung des ökonomischen Systems	74
3.1.2. Die Anmaßung und Vortäuschung von Wissen	76
3.1.3. Widersprüche der Industriepolitik	77
3.2. Die akzelerationslogische Haltung zur Industriepolitik	79

C. FINANZMARKTPOLITIK

I. Einführung	83
---------------	----

II. Das Paradigma Finanzieller Liberalisierung

1. Finanzielle Repression: Definition und Erscheinungsformen	85
2. Ziele einer Politik Finanzieller Repression	87
3. Wirtschaftspolitische Konsequenzen Finanzieller Repression	90
3.1. Staatlich fixierte Kredithöchstgrenzen	91
3.2. Selektive Kreditallokation	94
3.3. Kapitalverkehrskontrollen	96
4. Probleme Finanzieller Liberalisierung	97
4.1. Finanzielle Liberalisierung und realisiertes Finanzvolumen	98
4.1.1. Die Interaktion von offiziellen und inoffiziellen Finanzmärkten	99
4.2. Die Problematik der Erfolgsprüfung	105
4.2.1. Zinselastizität	105
4.2.2. Investitionseffizienz	106

III. Der japanische Finanzsektor der High-Speed-Growth Ära

1. Formen Finanzieller Repression in Japan (1955-1975)	108
2. Ziele und Instrumente der japanischen Finanzmarktpolitik	110
3. Spielräume staatlicher Kreditallokationspolitik	115
3.1. Der private Finanzsektor	115
3.2. Der staatliche Finanzsektor	118
4. Fazit	120

IV. Finanzmarktpolitik in Korea

1. Formen staatlicher Regulierung und Finanzieller Liberalisierung des Finanzmarktes in Korea (1964-1997)	122
1.1. Finanzielle Repression in Korea	122
1.2. Finanzielle Liberalisierung	123
2. Die Nationalisierung und Instrumentalisierung des Finanzsektors unter der Regierung Park	125

3. Die Zinsreform von 1965	127
4. Die Politik selektiver Kreditallokation	129
5. Die jüngere Entwicklung der Kapitalmarktpolitik	132
5.1. Der unregulierte Kapitalmarkt (curb)	132
5.2. Der offizielle Nichtbankensektor	133
5.3. Die Entwicklung des offiziellen Kapitalmarktes	134

V. Das Taiwanesisches Finanzsystem

1. Finanzielle Repression auf Taiwan	136
--------------------------------------	-----

VI. Akzelerationslogik Finanzmarkt

1. Allokationsfunktion	142
2. Aufbringungsfunktion	150
3. Intermediationsfunktion	153

D. HANDELSPOLITIK IN KOREA UND TAIWAN

I. Theoretische Kontroversen	157
------------------------------	-----

1. Die allokationslogische Perspektive	157
1.1. Freihandel und neutrales Handelsregime	158
1.2. Entwicklungspolitische Konsequenzen alternativer Handelssequenzen	160
1.3. Beurteilung der Ansätze	164
2. Die akzelerationslogische Perspektive: Strategische Handelspolitik	168
2.1. Definition und modelltheoretische Grundlagen	168
2.2. Handelspolitische Eingriffe bei Existenz von Skalenerträgen: Importschutz	170

2.3. Handelspolitische Eingriffe bei Existenz von unvollständigem Wettbewerb: Exportförderung	172
--	-----

II. Empirische Ergebnisse

1. Koreanische Aussenhandelspolitik	173
1.1. Wechselkursreformen	174
1.2. Maßnahmen zur Schaffung von Anreizneutralität	174
1.3. Die Liberalisierung des Importregimes	176
1.4. Schlussfolgerung	181
2. Aussenhandelspolitik in Taiwan	183
2.1. Die Anreizstruktur	184
2.2. Handelsliberalisierung	185
2.3. Zollbefreiung	187
3. Entwicklung der Aussenhandelsstruktur in Korea und Taiwan	188
4. Abschließende Interpretation	192

E. TECHNOLOGIE IM PROZESS AUFHOLENDER ENTWICKLUNG

1. Grundlagen und Definitionen	195
--------------------------------	-----

2. Die neoklassische Position zur Technologieproblematik	197
2.1. Das Problem der Technologiewahl und des technologischen Fortschritts aus neoklassischer Perspektive	197
2.2. Kritik an der neoklassischen Position	201
3. Zur Problematik technologischen Kompetenzerwerbs	205
3.1. Der kumulative Charakter technologischen Kompetenzerwerbs	205
3.2. Die Bedeutung eines nationalen Kapitalgutsektors	208
3.3. Implikationen und offene Fragen	210
4. Die Problematik des Zeitpunktes des Produktionseinstieges	212

TEIL 3:

F. INDUSTRIEPOLITISCHE AGENTUREN UND FALLBEISPIELE

I. Die Organisation der Industriepolitik in Ostasien

1. Industriepolitische Planung	215
2. Industriepolitische Maßnahmen	217

II. Japan

1. Die industriepolitischen Agenturen	217
2. Die Stellung der ökonomischen Bürokratie im politischen Entscheidungssystem: Eine Annäherung an die politische Ökonomie des modernen Japan	224
3. Spielräume und Grenzen der Macht des MITI	229
4. Fallbeispiele	233
4.1. Die Stahlindustrie	233
4.2. Die Automobilindustrie	236
4.3. Die Computerindustrie	240

III. Industriepolitik in Korea

1. Organisatorische Ausgestaltung, Partizipation und institutionelle Konflikte	243
2. Industriepolitische Instrumente	247
3. Fallbeispiele	251
3.1. Die Automobilindustrie	251
3.2. Die Entwicklung der koreanischen Elektronikindustrie am Beispiel der Halbleiterindustrie	257

IV. Taiwanische Industriepolitik

1. Die institutionelle Struktur der taiwanesischen Industriepolitik	265
2. Fallbeispiele	269
2.1. Die taiwanische Automobilindustrie	269
2.2. Die Elektronikindustrie	272

V. Zusammenfassende Beurteilung

- | | |
|--|-----|
| 1. Industriepolitische Sequenzen, Ziele und Kriterien | 276 |
| 2. Industriepolitische Kohärenz, Partizipation und die Rolle der Planung | 281 |

TEIL 4:

G. DIE POLITISCHE ÖKONOMIE DER ENTWICKLUNGSPOLITIK IN KOREA UND TAIWAN

- | | |
|--|-----|
| 1. Einführung | 287 |
| 2. Das Erbe der Kolonialzeit: Entwicklungsrelevante Gemeinsamkeiten | 288 |
| 2.1. Korea und Taiwan am Vorabend der japanischen Okkupation | 288 |
| 2.2. Die japanische Okkupationspolitik | 290 |
| 2.2.1. Die japanische Agrarpolitik | 291 |
| 2.2.2. Die japanische Industriepolitik in Korea und Taiwan | 294 |
| 3. Landreform und die Politische Ökonomie der Importsubstitutionspolitik | 303 |
| 3.1. Die Vorgeschichte | 303 |
| 3.2. Der Wandel der Kuomintang-Entwicklungspolitik auf Taiwan | 303 |
| 3.3. Korea: Politische Instabilität und Nullsummen-Gesellschaft | 308 |
| 4. Der Übergang zur frühen Exportorientierung | 312 |
| 4.1. Korea | 312 |
| 4.2. Taiwan | 316 |
| 5. Schlussfolgerungen | 318 |

H. ZUSAMMENFASSUNG

- | | |
|--|-----|
| 1. Industriepolitik und Asienkrise | 321 |
| 2. Ist mit der Krise das asiatische Industrialisierungsmodell gescheitert? | 328 |
| 3. Generelle Ergebnisse der ostasiatischen Industriepolitik | 329 |

- | | |
|-----------|-----|
| Anhang | 343 |
| Literatur | 349 |

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN UND TABELLEN

Abbildungen

A 1: DUP-Aktivitäten	31
A 2: Eine typische industrielle Durchschnittskostenkurve	50
A 3: Interne dynamische Skalenerträge	51
A 4: Positive Produktionsexternalitäten	53
A 5: Koordinierte Investitionen bei positiven Externalitäten	55
A 6: Verbundene Investitionen	56
A 7: Statische Skalenerträge	57
C 1: Staatlich fixierte Kredithöchstgrenzen	91
C 2: Staatlich gelenkte Kapitalallokation	95
C 3: Interaktion des formellen und informellen Kapitalmarktes	103
C 4: Kreditrationierung	148
D 1: Politikinduzierte Wettbewerbsvorteile bei Existenz von Skalenerträgen	171
D 2: Politikinduzierte Preisdiskriminierung	173
E 1: Technologiewahl aus neoklassischer Sicht	198
E 2: Divergierende Technologieentwicklungspotentiale	204

Tabellen

A 1: Allokationsverzerrungen	27
B 1: Veränderung der Produktionsstruktur in Korea (1963-1989)	72
B 2: Veränderung der Produktionsstruktur auf Taiwan (1966-1986)	73
C 1: Quellen der externen Finanzierung des Unternehmenssektors: Japan (1947-1972)	113
C 2: Verteilung der Spareinlagen: Korea (1970-1995)	134
C 3: Die Finanzierung des Unternehmenssektors: Korea (1963-1991)	135
C 4: Quellen der externen Finanzierung des Unternehmenssektors: Taiwan (1964-1987)	141
C 5: Finanzielle Intermediation in Asien (M2/BIP)	155
D 1: Handelssequenzen in Korea und Taiwan	163
D 2: Exportsubventionen in Korea (1958-1983)	176
D 3: Effektive Export- und Importwechselkurse in Korea (1964-1983)	175
D 4: Importliberalisierung in Korea (1967-1985)	180
D 5: Wertmäßige Entwicklung der sektoralen Importliberalisierung in Korea (1968-1982)	180
D 6: Tarifäre Importliberalisierung auf Taiwan (1960-1981)	186
D 7: Wertschöpfung, Lohn pro Arbeitnehmer sowie Kapitalintensität der verarbeitenden Industrie: Korea (1963-1989)	191
D 8: Wertschöpfung, Lohnsatz pro Arbeitnehmer sowie Kapitalintensität der verarbeitenden Industrie in Taiwan 1986	192
G 1: Anteil der Investitionen der Kolonialverwaltung an den Gesamtinvestitionen in Korea und Taiwan	296
G 2: Veränderung der Produktionsstruktur im verarbeitenden Sektor in Korea und Taiwan unter japanischer Herrschaft	302

Anhangstabellen

A -1: Makroökonomische Grunddaten für Japan	343
A- 2: Makroökonomische Grunddaten für Korea 1963-1998	344
A- 3: Makroökonomische Grunddaten für Taiwan 1961-1997	
A- 4: Veränderung der Exportstruktur Korea (1970-1996)	346
A- 5: Veränderung der Exportstruktur Taiwan (1970-1992)	347

ABKÜRZUNGEN

ASIC: Application Specific Integrated Circuits
BIP: Bruttoinlandsprodukt
BOJ: Bank Of Japan
BOK: Bank Of Korea
CEPD: Council for Economic Planning and Development (Taiwan)
DUP-Aktivitäten: Direkt Unproduktive Profitorientierte Aktivitäten
DRAM: Dynamic Random Access Memory
EPA: Economic Planning Agency (Japan)
EPB: Economic Planning Board (Korea)
ERSO: Electronic Research and Service Organisation (Taiwan)
ETRI: Electronics and Telecommunications Research Institute (Korea)
FILP: Fiscal Investment and Loan Program (Japan)
IBJ: Industrial Bank of Japan
IDB: Industrial Development Bureau (Taiwan)
IFC: Investment and Finance Companies (Korea)
ITRI: Industrial Technology Research Institute (Taiwan)
JDB: Japan Development Bank
KIET: Korean Institute of Electronics Technology
KIST: Korean Institute of Science and Technology
LDC: Less Developed Countries
MEA: Ministry of Economic Affairs (Taiwan)
MITI: Ministry of Trade and Industry (Japan)
MDC: More Developed Countries
MOF: Ministry of Finance
MOTIE: Ministry of Trade, Industry and Energy (Korea, früher MTI)
PKE: Pro-Kopf-Einkommen
PSS: Postal Saving System (Japan und Taiwan)
TFP: Totale Faktorproduktivität
VLSIC: Very Large Scale Integrated Circuits

Abkürzungen im Bereich der Literaturangaben werden zu Beginn des Literaturverzeichnisses erklärt.